

# Madagascar



African Dreams

# African Dreams

## Traumhafte Madagaskar Reisen nach Ihren Wünschen

Wollten Sie schon immer eine Madagaskar Reise nach Ihren Vorstellungen gestalten?  
African Dreams bietet Ihnen diese Möglichkeit einer Individualreise.

Führen Sie Regie. Alles wird auf Ihre Wünsche und Bedürfnisse abgestimmt.  
Und das schon ab 2 Personen.

Oder Sie schließen sich einer kleinen Gruppe auf unseren Erlebnisreisen zu festen Terminen an.  
Die Touren „Schatzkiste der Natur“ und „Osten mit Saint Marie“ können Sie auch  
privat zum Wunschtermin buchen.

Tauchen Sie ein in unbekannte Zivilisationen und mystische Kulturen.  
Intensivieren Sie Ihr Reiseerlebnis und begegnen Sie offenen Menschen, die mit Ihnen  
ihre Traditionen, ihre Rituale und ihr Leben heute teilen und erlebbar machen.

Wandern Sie durch dichte Regen- oder Trocken- und Dornenwälder, einem Paradies  
für endemische Pflanzen, auf der Suche nach den Lemuren, die nirgendwo sonst  
noch zu finden sind als in der Isolation der viertgrößten Insel der Welt.

Fahren Sie mit den Dschungelexpress, auch ‚Zug des Lebens‘ genannt  
Oder sind Sie neugierig, wo der Pfeffer oder die Vanille wächst?

Erforschen Sie auf Abenteuer Touren das Besondere, abseits der Touristenstrecken,  
wie eine mehrtägige Bootsfahrt auf dem Fluss Tsiribihina mit einer  
Wanderung zu den Großen Tsingys von Bemaraha - ein einmaliges Erlebnis.

Genießen Sie Strände auf Nosy Be, Ste Marie, Ifaty oder Anakao und vielen anderen Badeorten.  
Beobachten Sie Buckelwale von Juli bis September am Kanal von Mosambik oder auf Ste Marie.

Lassen Sie sich von uns Ihr Madagaskar planen, für eine traumhafte Reise.

**African Dreams**  
*Individual Tours and Services*

Brigitte Waltzinger  
Godewind 7

D - 23570 Lübeck-Travemünde

Tel: 04502-8898419

Mobil: 0172-6516230

eMail: [waltzinger@african-dreams.biz](mailto:waltzinger@african-dreams.biz)  
[www.african-dreams.biz](http://www.african-dreams.biz)

# Leistungen

## Leistungen ab/bis Antananarivo:

- Hotelunterkunft im Doppelzimmer mit Bad/Dusche WC bei Belegung mit 2 Personen
- Bei Abenteuer Touren Nächte gemäß Programm im Zelt Einzelzimmer nach Verfügbarkeit gemäß Zuschlag
- Übernachtungen je nach Wahl der Tour gemäß Reiseverlauf in Landestypisch gehobenen Hotels und Lodges im Segment 3\* (S) oder in einfachen landestypischen Hotels und Lodges im Segment 2\* (T)
- Alle Auto-Transfers und Boots-Transfers gemäß Reiseverlauf
- Rundfahrt
  - Für 1-2 Personen im Geländewagen
  - bis inkl 8 Personen im Kleinbus z.B. Hyndai H1,
  - ab 9 Personen im Bus von Toyota oder Hyndai
  - mit versiertem Fahrer, Benzin, Versicherungen, allen Abgaben
- Alle Eintrittsgelder in Nationalparks und Naturreservaten laut Programm
- Honorar für lokale Führer
- Ein durchgehend begleitender professionelle Reiseleiter ab Antananarivo Deutsch sprechend
- 1 Mineralwasser pro Person/Tag
- Inlandsflüge gemäß Programm
- Alle Gebühren und Steuern

## Mahlzeiten:

- Frühstück;
- Halbpension (Abendessen) gemäß Zuschlag

## Nicht enthalten sind:

- Internationale Flüge
- 2. Mahlzeit während der Rundreise (Halbpension siehe Zuschlag)
- Alkoholfreie und alkoholische Getränke
- Trinkgelder und persönliche Ausgaben wie Wäsche etc
- Alle nicht im Leistungspaket aufgeführten Kosten

## Teilnehmerzahl:

- Privatreise ab 1 Person
- Zubucherreisen zu festen Terminen 4-12 Pers.

Hotel- und Programm-Änderungen aus organisatorischen und witterungsbedingten Gründen oder zur inhaltlichen Bereicherung, die den Gesamtcharakter der Reise nicht grundsätzlich verändern, bleiben vorbehalten.

  
**African Dreams**  
[www.african-dreams.biz](http://www.african-dreams.biz)



# Inhalt

## Zu festen Terminen oder Privat

Schatzkiste der Natur	S. 04
Osten mit Ste Marie	S. 06

## Privatreisen

Nordspitze mit Nosy Be	S. 08
Morondava und Tsingys	S. 09

## Abenteuer

Unbekannter Westen	S. 10
Tsiribihina und Tsingys	S. 11

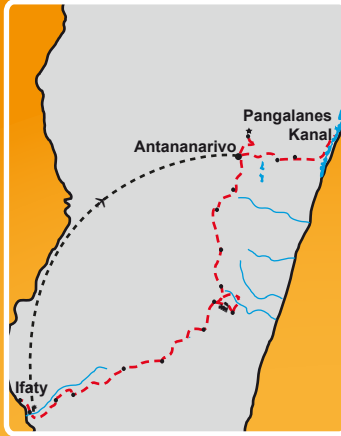
## Verlängerungen

Anakao	S. 12
Nosy Be	
Fort Dauphin	S. 13
Masoala	



# Schatzkiste der Natur in 14 Tagen

- Palast von Ambohimanga
- Pangalanes Kanal und Lemuren
- Andasibe/Perinet und seine Indris
- Chamäleonfarm
- Kunsthandwerk in Ambositra
- Fahrt im Dschungelexpress
- Regenwald: Ranomafana NP
- Kattas im Anja Park
- Ringelschwanzmakis im Isalo NP
- Strand und Meer bei Ifaty



## Tag 1: Willkommen auf Madagaskar

Individuelle Anreise nach Antananarivo. Begrüßung und Transfer ins Hotel. 1 Nacht in Tana: Hotel Tamboho(S)/Trois Métis(T) Ca.15 km/ca. 30 Min.

## Tag 2: Antananarivo- Ambohimanga-Akanin'ny Nofy

Nördlich der Hauptstadt erwartet Sie Ambohimanga, der Blaue Hügel. Der Palast zählt zu den UNESCO-Welterbestätten und gilt als Hochburg madagassischer Kultur und des Ahnenkults. Sie folgen der Nationalstraße nach Osten über Andasibe nach Manambato. Ein Motorboot bringt Sie in gut einer Stunde auf dem Pangalanes Kanal nach Akanin'ny Nofy, dem „Nest der Träume“. 2 Nächte Palmarium - ca.300km/ca.5,5 Std +1Std. Boot. (F, A)

## Tag 3: Palmarium Reservat/Akanin'ny Nofy

Bereits im Restaurant beobachten Sie die neugierigen Vertreter der hier lebenden fünf Lemurenarten. Morgens sind Sie im Küstenregenwald auf der Suche nach den Indris, den größten Lemuren Madagaskars, sowie dem goldigen Mischling aus Kronen- und Mohrenmaki. Nachmittags spazieren Sie durch das Fischerdorf Andranokoditra der Betsimisaraka. mit einem Fotostopp auf dem Rückweg bei fleischfressenden Kannenpflanzen. Bei Dämmerung erreichen Sie per Boot ein kleines Primärwald-Refugium. Hier treffen Sie auf das scheue nachtaktive Fingertier, dem Aye-Aye. ca.40 km/ca.1 Std. (F, A)

## Tag 4: Akanin'ny Nofy-Manambato-Andasibe - Indris im Perinet

Heute fahren Sie nach Andasibe, auch bekannt als Perinet Reservat. Dort gehen Sie auf die Suche nach den Indris. Das Sonderreservat Analamazotra ist der beste Platz, diese faszinierenden Lemuren zu beobachten. (Wanderung ca.3 Std) Die Initiative Mitsinja betreibt die Aufforstung eines Waldes mit endemischen Bäumen für die Wanderung der Lemuren zwischen den Reservaten. Bei einsetzender Dunkelheit geht es am Waldrand auf die Suche nach nachtaktiven Tieren. 1 Nacht in Andasibe: Sahatandra River Hotel(S)/Feon'ny Ala(T) - ca.150 km/ca.3 Std. (F, A)

## Tag 5: Andasibe-Antsirabe

Ihr erstes Ziel ist die Reptilienfarm von Marozevo mit Plattschwanzgeckos, seltenen Chamäleon- und Froscharten. Dann beginnt Ihre Reise durch das

vulkanische Hochland vorbei an roten Lehmhäusern und zahllosen Reisfelder. Von Juli bis September wird zwischen Antananarivo und Ambalavao die Totenbettung zelebriert, ein bedeutender Teil des Ahnenkults. Mit etwas Glück können Sie mit Zustimmung der Familien eine Zeremonie verfolgen. Sie erreichen Antsirabe. Koloniale Bauten zeugen von der damaligen Blütezeit der von der norwegischen Mission gegründeten Kurstadt. Wagen Sie eine Rikscha-Fahrt zu einer Edelstein-Schleiferei, der beeindruckenden Kathedrale oder dem historischen Bahnhof. 1 Nacht in Antsirabe: Plumeria Hotel(S)/Couleur Café(T) - ca.300 km/ca.6 Std. (F, A)

## Tag 6: Antsirabe-Fianarantsoa

Sie folgen der engen Asphaltstraße durch das Land der Betsileo nach Fianarantsoa, vorbei an den kunstvollsten Reisterrassen der Insel und malerischen Bauernhäuser in Gemüsegärten. Ambositra mit seinen verwinkelten Gassen und einem Benediktinerkloster ist bekannt für kunstvolle Holzschnitzarbeiten der Zafimaniry. In Fianarantsoa. sollten Sie abends eine der madagassischen Spezialitäten kosten wie Maniokblätter mit Schweinefleisch oder Zebu-Ragout mit Gemüse. 1 Nacht in Fianarantsoa: La Rizière(S)/Zomatel(T) - ca.240 km/ca.4,5 Std. (F, A)

## Tag 7: Der Dschungelexpress Fianarantsoa-Manakara Zugfahrt ca. 172km – ca. 8h

Früh am Morgen heißt es „Einsteigen bitte“. Es erwartet Sie eine Tagesfahrt mit dem betagten Dschungel-Express von Fianarantsoa im Hochland in die Hafenstadt Manakara, Zentrum des Antemoro-Volkes. Die Bahnstrecke wurde zur Kolonialzeit für den Transport von Waren an die Küste erbaut. Heute ist es das einzige Transportmittel der Region, das viele kleine abgelegene Orte mit Fianarantsoa und Manakara verbindet. Mit vielen Stopps geht es über mehr als 60 Brücken und 40 Tunnel. durch abwechslungsreiche, hügelige Landschaft mit Tee- und Bananenplantagen, kleinen bunten Dörfern im tiefgrünem Regenwald. An den Bahnhöfen warten fröhliche Menschen mit ihren Waren. Spätnachmittags sollte Manakara am Indischen Ozean erreicht werden. 1 Nacht in Manakara: Parthenay Club(S/T) (F,A)

**Alternative: Besichtigung Fianarantsoas und Zeit im Ranomafana NP**  
Morgens erkunden Sie Fianarantsoa, die Stadt der 1001 Kirchen und



Zentrum der Betsileo. Über die in drei Ebenen erbaute Stadt ragte früher der zerfallene Rova (Königspalast). In der „Oberstadt“ liegen 500 alte Häuser und 6 Kirchen aus dem 19. Jh. Die „Nouvelle Ville“ auf mittlerer Ebene prägen rechtwinklige und breite Straßen aus der Kolonialzeit. Die „Unterstadt“ ist ein quirliges Zentrum mit kleinen Geschäften, Marktplatz und Bahnhof. Weiter geht es zum Ranomafana Nationalpark. Nachmittags erkunden Sie einen der artenreichsten Primärwälder Madagaskars, in dem noch unzählige Überraschungen in Flora und Fauna auf ihre Entdeckung warten. Hier, in einem der letzten Bergnebelwälder, wurden 30% aller endemischen Vogelarten der Insel gefunden. 1 Nacht in Ranomafana: Thermal Hotel(S)/Grenat Hotel(T)- ca.40 km/ca.1 Std. (F, A)

#### Tag 8: Ranomafana NP

Die Zugfahrer schauen sich in Manakara um und erreichen auf gut ausgebauter Straße gegen Mittag Ranomafana. Ranoma bedeutet „heißes Wasser“ – ein Hinweis auf die heißen Thermalquellen. Vielleicht möchten Nicht-Zugfahrer am Vormittag in das öffentliche Thermal-Schwimmbad im Park springen. Am Nachmittag erkunden Sie gemeinsam den Park. Ihr Ranger zeigt Ihnen die Vielfalt der Pflanzen- und Tierwelt, die so nur hier zu finden ist. Ein kleines Abenteuer wartet optional vor dem Abendessen: auf einer Nachtwanderung entlang des Waldes versuchen Sie die winzigen Mausmakis und exotischen Froscharten aufzuspüren. 1 Nacht in Ranomafana: Thermal Hotel(S)/Grenat Hotel(T) - ca.40 km/ca.1 Std. (F, A)

#### Tag 9: Ranomafana-Ambalavao-Anja Park-Ranohira

Sie erreichen Ambalavao am Fuße des Andrintitra Massivs. Der Ort ist bekannt für Töpferwaren, das Papier der Antaimoro, die besonders feinen Seidentücher „Lamba Gasy“ und den lokalen Wein. Ihr nächstes Ziel ist der private Anja Naturpark. Inmitten imposanter Granitfelsen sichten Sie auf einem Spaziergang (ca. 1 Std.) durch den Trockenwald Ringelschwanzmakis oder Kattas. Auf dem Weg nach Ihosy wird an der Granitformation „Tor des Südens“ das fruchtbare terrassierte Hochland abgelöst von trockener Grassteppe des Südens mit großen Rinderherden der Baras. Vorbei am Bischofshut, einer heiligen Stätte, erreichen Sie über die Hochebene von Horombe den Ort Ranohira im Isalo-Gebirge. 2 Nächte in Ranohira: Jardin du Roi(S)/Isalo Ranch(T) - ca.295 km/ca.6 Std. (F, A)

#### Tag 10: Isalo Nationalpark

Ein Ausflug führt Sie zu den einmaligen Sandsteinformationen des Isalo NP. In zerklüfteter Gebirgslandschaft mit bizarren Felsformen, Höhlen und Grotten erwarten Sie u.a. Ringelschwanzmakis (Wanderung ca. 3 Std.). Landschaft und Vegetation versetzen Sie in eine einzigartige Welt. Ein natürliches Schwimmbaden bildet je nach Wanderweg einen erfrischenden Abschluss. Die Region ist für die hier lebenden Baras heilig, da sie an den Felsen ihre Toten bestatten.

#### Tag 11: Antandroy und Mahafaly, Ranohira-Arboretum-Ifaty

Durch lichte Steppenlandschaft mit hohen Palmen, Dornenbusch und Savanne führt die schnurgerade Straße zu den ersten Baobabs in Andranomaintso. Unterwegs passieren Sie imposante Grabstellen der Mahafaly und Antandroy Volksstämme. Dann erwartet Sie ein besonderer botanischer Garten - das Arboretum von Antsokay. Über die Hafenstadt Toliara mit kolonialer Flair geht es zu Ihrem schönen Strandhotel in Fischerdorf Ifaty. 2 Nächte in Ifaty: Hotel La Mira(S)/Bamboo Club(T) - ca.275 km/ca.4,5 Std. (F, A)

#### Tag 12: Ifaty - Am Indischen Ozean/Kanal von Mosambik

Genießen Sie einen Tag am Strand von Ifaty. Alternativ (fakultativ) lassen Sie sich in einem Boot der Vezo Fischer auf dem türkisblauen Wasser treiben und betrachten die Unterwasserwelt beim Schnorcheln oder Tauchen. Von Juli bis Mitte September können fakultativ jenseits des Riffs Buckelwale beobachtet werden.

#### Tag 13: Zurück in die Hauptstadt, Ifaty-Toliara-Antananarivo

Rückfahrt nach Toliara und Flug mit Air Madagascar nach Antananarivo. Anschließend Stadtbesichtigung. 1 Nacht in Tana: Hotel Tamboho(S) /Trois Météis Hotel(T) - ca.30 km/ca.1 Std. (F, A)

#### Tag 14: Abschied von Madagaskar

Morgens haben Sie Zeit, auf Antananarivos Märkten heimische Gewürze wie Vanille, Nelken und Pfeffer zu erstehen. Je nach Zeit Ihres Rückflugs Transfer zum Flughafen.



# Osten mit Ste Marie in 14 Tagen

- Palast von Ambohimanga
- Anjozorobe - Angavo Naturwald
- Perinet - Indris im Regenwald
- Bootsfahrten Pangalanes Kanal
- Lemuren im Palmarium
- Fähre nach Sainte Marie
- romantische Badebuchten zum Entspannen



## Tag 1: Willkommen auf Madagaskar

Individuelle Anreise nach Antananarivo. Nach den Einreiseformalitäten und Geldwechsel Empfang und Begrüßung am Flughafen durch Ihren deutsch-sprechenden Reiseleiter und Transfer ins Hotel.

1 Nacht in Tana: Le Louvre(S)/Grand Mellis(T) - ca.17 km/ca.30 Min. (F,A)

## Tag 2: Ambohimanga und Anjozorobe

Nördlich der Hauptstadt erwartet Sie Ambohimanga, der Blaue Hügel. Die faszinierende Palastanlage zählt zu den UNESCO-Welterbestätten und gilt als Hochburg der madagassischen Kultur und des Ahnenkults. Die einstige Königsstadt ist Ursprung der Merina Monarchie, die frühere Grabstätte ihrer Könige und heilige Pilgerstätte. Anschließend Fahrt in das kleine Dorf Anjozorobe. Der Sage nach kommt der Ortsname von „Zoro Firarazana“ - nordöstliche Ecke - und gilt im traditionellen madagassischen Glauben als heilig. Die Landschaft prägen bewaldete Hügel und Reisfelder. Der wegen seiner reichen Artenvielfalt geschützte Wald-Korridor von Anjozorobe-Angavo ist einer der letzten Naturwälder des zentralen Hochlands.

2 Nächte in Anjozorobe: Saha Forest Lodge(S/T)

- ca.100 km/ca.4 Std. (F,A)

## Tag 3: Anjozorobe

Entdeckung Sie auf einer Wanderung die einmalige Flora und Fauna des Primärwaldes. Allein 9 Lemurenarten, darunter die bekannten Indri-Indri, 74 verschiedene Vögel, 26 Säugetiere und 36 Reptilien wurden gezählt sowie allein 75 Orchideearten.

## Tag 4: Anjozorobe-Andasibe

Ihr erstes Ziel ist das Massif von Angavokely, ca 30 Km östlich von Antananarivo, für das sich in den 70er bis 80er Jahren Archäologen interessierten. Als botanische Highlights des Angavo-Gebirges sind über 117 Orchideenarten zu entdecken. Dann erwartet Sie Andasibe. Das Périnet-Reservat in einem Bergmassiv von 900 - 1000 m Höhe hat tropischer Vegetation. Auf kleinstem Raum finden Sie eine Fülle verschiedener Tiere. Hier leben viele

Arten der Lemuren und Makis. Nach Einbruch der Dunkelheit beobachten Sie am Waldrand nachtaktive Tiere.

2 Nächte Andasibe: Vakona Lodge(S)/ Analamazaotra Hotel(T)

- ca.120 km/ca.3,5 Std. (F,A)

## Tag 5: Das Analamazaotra Reservat

Heute gehen Sie auf die Suche nach den Indris, der größten Lemurenart. Das Sonderreservat Analamazaotra ist der beste Platz, diese faszinierenden Tiere zu beobachten. Ihr durchdringender Schrei, mit dem die Indris ihre Revier begrenzen, wird Ihnen den Weg weisen - man hört sie bis zu 3 km weit.

## Tag 6: Andasibe-Manambato, Bootsfahrt nach Akanin'ny Nofy

Sie folgen der Nationalstraße und erreichen nach kurzer welliger Piste Manambato. Hier erwartet Sie eine einstündige Bootsfahrt auf dem Pangalanes Kanal. Das Tagesziel ist Akanin'ny Nofy am Ampitabe-See, auch "Das Nest der Träume" genannt. Ihre gemütliche Unterkunft liegt in traumhafter Dschungellandschaft am Ufer eines Sees.

2 Nächte Palmarium(S/T) - ca.150 km/ca.2,4 Std. (F,A)

## Tag 7: Das Palmarium Reservat

Bereits am Restaurant beobachten Sie die neugierigen Vertreter der hier lebenden fünf Lemurenarten. Morgens wandern Sie ca. 1 Stunde durch den Küstenregenwald auf der Suche nach den Indris, sowie dem goldigen Mischling aus Kronenmaki und Mohrenmaki. Nachmittags besuchen Sie das Fischerdorf Andranokoditra der Betsimisaraka, mit einem Fotostopp bei den fleischfressenden Kannenpflanzen auf dem Rückweg. Abends erwartet Sie ein besonderes Erlebnis: nach kurzer Bootsfahrt halten Sie im Primärwald Ausschau nach dem sehr scheuen nachtaktiven Fingertier, dem Aye-Aye.



#### Tag 8: Bootsfahrt nach Toamasina

Per Schiff folgen Sie dem Pangalanes-Kanal parallel zum Indischen Ozean. Diese 650km lange Wasserstraße entstand zu Kolonialzeiten aus der Verbindung zahlreicher Lagunen und Süßwasser-Seen. Sie passieren kleine Fischerdörfer und gewinnen kurze Einblicke in den Alltag der Einwohner. Endstation ist Toamasina, der größte Hafen Madagaskars. Ihren Namen verdankt sie angeblich König Radama I, der beim Schmecken des Meerwassers ausrief: "Toamasina!" „Ist das salzig!“. Zu Kolonialzeiten hieß die Stadt Tamatave, die einst als Schlupfwinkel für Seeräuber und später bei Sklavenhändlern beliebt war. Mit breiten Alleen, großem Hafen, Märkten und der belebten Strandpromenade wirkt die Stadt leicht europäisch.

1 Nacht in Toamasina: Calypso Hotel(S)/Sharon Hotel(T) - ca.3 Std. (F,A)

#### Tag 9: Toamasina-Mahambo

Auf dem Landweg setzen Sie Ihre Reise nach Norden fort nach Mahambo, einem Badeort am Indischen Ozean. Sie folgen der Küstenstraße und erreichen nach 1 Stunde den Badeort Mahavelona mit weißem Strand und schützendem Riff, im 16. JH der Zufluchtsort europäischer Seeräuber. Ihr Ziel ist das blumenreiche Städtchen Mahambo, das als schönster Ort und das beste Windsurf-Revier der Ostküste gilt. Ihr Strand-Hotel liegt an einer Lagune mit vorgelagertem Korallenriff.

1 Nacht Mahambo: Pirogue Hotel(S/T) - ca.80 km/ca.2 Std. (F,A)

#### Tag 10: Fährfahrt nach Sainte Marie

Von Ihrem Hotel erwartet Sie Ihr Fährschiff nach Sainte Marie, bekannt unter dem madagassischen Name Nosy Boraha. Die Insel gilt als ehemaliger Priatensitz mit hunderten kleiner Buchten. Regenwald und Wiesen bedecken die sanften Hügel. Hier gedeihen Früchte, Reis und Gemüse – eine tropische Trauminsel.

3 Nächte St.Marie: Princesse Bora Lodge & Spa(S)/Hotel La Crique(T)

#### Tag 11-12: Sainte Marie

Genießen Sie zwei Tage der Entspannung am Strand Ihres Hotels. Optional bieten sich Ausflüge an zum Entdecken der Insel, zum Baden in anderen Buchten, Schnorcheln oder Tauchen, Fahrrad oder Motorrad fahren.

#### Tag 13: Sainte Marie-Antananarivo – Flug

Heute fliegen Sie bereits zurück nach Antananarivo und beziehen dort Ihr Hotelzimmer. Sicher bleibt Zeit für einen Bummel über einen der zahlreichen bunten Märkte der Metropole.

1 Nacht in Tana: Le Louvre(S)/Grand Mellis(T), F,A)

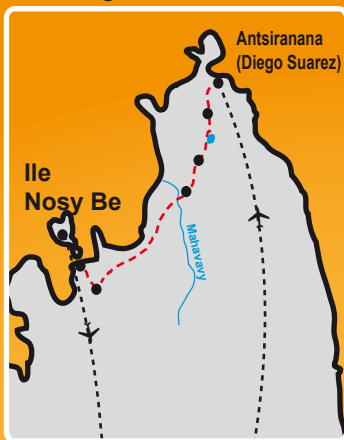
#### Tag 14: Antananarivo + Heimflug

Bis zu Ihrem Heimflug steht Ihnen ein Wagen zur Verfügung. Entdecken Sie die Hauptstadt mit ihren so verschiedenen Stadtvierteln, den prächtigen Kolonialbauten, bunten Märkten und gewinnen Sie Einblick in das Alltagsleben der Stadtbewohner. Statten Sie dem Königspalast einen Besuch ab, dem königlichen Machtzentrum über die ganze Insel bis Ende des 19. Jahrhunderts, als Madagaskar eine französische Kolonie wurde. Der sehenswerten Rova bietet eine herrliche Aussicht auf die Metropole.



# Nordspitze mit Nosy Be in 12 Tagen

- Antsiranana – Diego Suarez
- Montagne d' Ambre Nationalpark
- die roten Tsingys
- Gewürzplantage
- Ankarana NP und Tsingys
- Nosy Be



## Tag 1: Ankunft in Antananarivo

Ankunft in Antananarivo. Empfang durch Ihren deutschsprachigen Reiseleiter und Transfer in Ihr Hotel. 1 Nacht: Tamboho Hotel(S)

## Tag 2: Antananarivo-Diego Suarez/Antsiranana - Flug

Flug zur Nordspitze der Insel. Sie besichtigen die Stadt Antsirananas, die an einer traumhaften 30 km breiten Bucht liegt. Breite Straßen und alte Kolonialbauten prägen das Stadtbild. Bekannt unter dem Namen „Diego“ ist es die größte Stadt im Norden mit seinem Wahrzeichen dem „Zuckerhut“. Abschließend fahren Sie zu den endemischen Baobabs bei der Ramena Bucht, bekannt für ihren herrlichen Strand. 3 Nächte: Hotel Allamanda(S)

## Tag 3: Diego Suarez– Die drei Buchten

Ihr erstes Ziel ist das Schutzgebiet Montagne de Français, ein Trockenwald, in dem eine der schönsten Baobab-Arten, der Suarez-Baobab wächst. Dann erwarten Sie die drei Buchten bei Diego Suarez. In der Bucht Sakalava an der Ostküste reiht sich eine Perlenkette von Stränden aneinander. Es folgen die türkisgrün leuchtende Bucht Mer d'Emeraude sowie die Bucht von Ramena Hier führen Segelbootstouren entlang weißer Sanstrände über das türkisblaue Binnenmeer (Optional).

## Tag 4: Diego Suarez - Der Montagne d'Ambre - Nationalpark

Sie fahren Richtung Joffreville für eine Wanderung (ca.3h) in kühler Bergluft im „Montagne d'Ambre-Nationalpark“, der mit etwa 300.000 ha Größe in einer vulkanischen Zone südlich von Diego Suarez liegt. Markantes Merkmal des Parks ist der bernsteinfarbene Bergregenwald voller Orchideen und meterhoher Baumfarne, versteckten Kraterseen und imposanten Wasserfällen. Sieben Lemuren-, 25 Amphibien- und 75 Vogelarten schützt der Park. Mit etwas Glück entdecken Sie das kleinste Chamäleon der Welt.

## Tag 5: Diego Suarez-Ankarana/die Roten Tsingys

Heute erwartet Sie eine Wanderung durch den Trockenwald von Ankarana zu den roten Tsingy, verwitterte und messerscharfe rot gefärbte Kalksteinformationen, eine geologische Attraktion. Alternativ besuchen Sie nahe dem Parkeingang einige Tsingyformationen sowie die Fledermausgrotte. 2 Nächte: Tsingy Lodge(S)

## Tag 6: Wanderung im Ankarana-Nationalpark

Den Ankarana Nationalpark 108km südlich von Antsiranana prägt der Kalkstein. Ankarana heißt „spitzer Stein“ und beschreibt die aus tiefen Tälern hoch aufragenden verwitterten Steinfelder mit über 20m hohen Felspitzen. Ein heiliger Platz der Antankarana. Wanderungen im Park dauern ca. 2 bis 5 Stunden. Es erwarten Sie Baobabs, unterirdische Flüsse, eine Grotte und ein herrlicher Panoramablick auf die Tsingys.

## Tag 7: Ankarana - Ankify

Auf dem Weg nach Ankify liegt eine Gewürzplantage für Kakao, Vanille und Pfeffer, die in diesem tropischen Klima gut gedeihen. Mit der zusätzlichen Herstellung von Rum und Fischkonserven zählt die kleinste Provinz der Insel zu einer der reichsten. 1 Nacht: Hotel Baobab Ankify(S) am Meer

## Tag 8: Fahrt zu drei verschiedenen Inseln

Erleben Sie das Inselparadies Madagaskars. In 30 Minuten erreicht Ihr Boot die Insel Nosy Komba. Ein Spaziergang bietet Einblick in das Leben der Fischerdörfer. Weiter geht es zur Insel Nosy Tanikely zum Schnorcheln in der traumhaften Unterwasserwelt. Gegen Mittag erreichen Sie nach 20 Minuten Nosy Be, die „große Insel“. 3 Nächte: Palm Beach Resort(S)

## Tag 9-10: Aufenthalt auf Nosy Be

Die beiden Tage stehen zur freien Verfügung. Nosy Be ist nicht nur reich an Sandstränden, umspült von türkisblauem Wasser sondern auch Restaurants und Bars laden abends zum Flanieren ein. Verlängerung möglich.

## Tag 11: Nosy Be - Antananarivo - Flug

Heute fliegen Sie zurück in die Metropole. Je nach Ankunftszeit entdecken Sie nachmittags oder am nächsten Morgen die Hauptstadt mit ihren so verschiedenen Stadtvierteln. Statten Sie auch dem Königspalast einen Besuch ab. Der sehenswerte Rova bietet eine herrliche Aussicht auf die Metropole. 1 Nacht: Tamboho Hotel(S)

## Tag 12: Antananarivo - Heimflug

Morgens haben Sie Zeit, auf Antananarivos Märkten heimische Gewürze wie Vanille, Nelken und Pfeffer zu erstehen. Je nach Zeit Ihres Rückflugs Transfer zum Flughafen.



# Morondava und Tsingys in 11 Tagen

- Tsingy von Bemaraha
- Kirindy
- Baobab Allee
- Morondavas Strand
- Thermalstadt Antsirabe



## Tag 1: Antananarivo

Nach Ankunft in der Hauptstadt Madagaskars und Einreiseformalitäten Empfang am Flughafen und Fahrt in Ihr Hotel. 2 Nächte: Tamboho Hotel(S)

## Tag 2: Antananarivo Ausflug Ambohimanga

Heute lernen Sie die Metropole kennen mit ihren verschiedenen Vierteln, imposanten Kolonialbauten und bunten Märkten. Enge Gassen führen hinauf zum Königspalast. Nachmittags erwartet Sie ein Ausflug nach Ambohimanga, dem Blauen Hügel. Die Palastanlage der Merina Monarchen ist Hochburg der madagassischen Kultur und heute ein Weltkulturerbe.

## Tag 3: Morondava-Kirindy

Morgens fliegen Sie nach Morondava an der Westküste und fahren nach Kirindy, dem „Wald der Schweizer“. Nachmittags gehen Sie hier auf die Suche nach einer der wichtigsten Lemurenarten dem Larvensifaka. Eine Nachtwanderung ermöglicht das Beobachten nachtaktiver endemischer Geckos und des Westlichen Gabelstreifenmaki. Kirindy ist bekannt für seine Fossas und Riesenspringratten. Eine zweite Wanderung ab 22 Uhr bietet die Chance, diese zu beobachten. 1 Nacht: Relais du Kirindy(S), ca.65 km/ca.2 Std. Flug

## Tag 4: Kirindy-Belo am Tsiribihina

Heute Morgen wandern Sie durch den Trockenwald von Kirindy, einem Biosphärenreservat, auf der Suche nach Arten der für Madagaskar endemischen Vangawürger. Vielleicht sichten Sie die endemische Vogelart Kurzfußstelzenralle. Dann fahren Sie nach Belo am Tsiribihina Fluss. 1 Nacht: Ecologie du Menabe(S) ca.60 km/ca.2 Std. Fahrt

## Tag 5: Belo - Bekopaka

Es erwartet Sie eine Fahrt durch Savannenlandschaft vorbei an kleinen typischen Sakalava-Dörfern nach Bekopaka, dem Tor zu den Tsingys. 2 Nächte: Soleil du Tsingy(S) ca.80 km/ca.4 Std. Fahrt

## Tag 6: Wanderungen in den Tsingys

Zum Akklimatisieren unternehmen Sie eine Pirogenfahrt entlang der Schlucht von Manambolo und erkunden zwei Höhlen mit Stalaktiten und

Stalagmiten. Unterwegs entdecken Sie am Fels ein altes Grab der Vazimba Ureinwohner. Die ca. 17 km entfernten Großen Tsingys heben sich über den Wäldern empor und zählen zum UNESCO Weltnaturerbe. Ihre Wanderung führt durch Schluchten und unterirdische Höhlen, die einst das Meerwasser formte. An den Felsen sind kleine Treppen und Hängebrücken angelegt, um diese eindrucksvollen Fels-Kathedralen bewundern zu können. Hier hat der Kronensifaka und der Wieselmakis seinen Lebensraum.

## Tag 7: Bekopaka- Morondava

Mit diversen Stopps geht es zurück nach Morondava. Kurz vor dem Etappenziel führt ein Abstecher zu den verliebten Baobabs. Den Sonnenuntergang erleben Sie an der berühmten Baobab-Allee eine der am häufigsten fotografierten Landschaften Madagaskars. 3 Nächte: Pallissandre Cote Ouest(S) zum Entspannen am Strand, ca.200 km/ca.6 Std. Fahrt

## Tag 8-9: Morondava

Vevo Fischer leben in der drittgrößten Hafenstadt der Westküste. Auf dem bunten Markt wird hiesiges Gemüse, Früchte und Reis angeboten. Auf Nosy Kely im Süden liegen zwischen Flusshafen und dem Ozean schöne Bungalowanlagen am weißen Sandstrand. Ausflüge gibt es zu Gräbern der Sakalava Könige und dem Vezodorf Betania inmitten von Mangroven.

## Tag 10: Morondava - Antsirabe

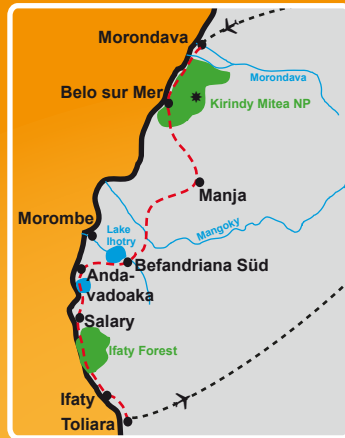
Ein langer Fahrttag führt durch die Grassavanne und Dörfer der Vakinankaratra Region via Miandrivazo nach Antsirabe. In der höchstgelegenen Stadt bezeugen koloniale Bauten die vergangene Blütezeit der Thermalstadt. Das von norwegischen Missionaren gegründete Antsirabe ist für unzählige Rikschas und „Pousse Pousse“ sowie viele kleine Edelsteinschleifereien bekannt. 1 Nacht: Pluméria Hotel(S), ca.500 km/ca.8 Std.

## Tag 11: Antsirabe-Antananarivo + Rückflug

Auf der Rückfahrt in die Hauptstadt erleben Sie das Gesicht des Hochlandes mit seinen roten Lehmhäusern und unzähligen Reisfeldern. In Tana beziehen Sie Ihr Tageszimmer und bummeln je nach Abflugszeit über einen Markt. ca.170 km/ca.3,5 Std.

# Abenteuer Unbekannter Westen in 16 Tagen

- der Trockenwald in Kirindy,
- Die weltbekannte Baobaballee
- Kirindy Mitea NP und Belo sur Mer - Neues Biosphärenreservat
- Pirogenfahrt und Buckelwale (Jul-Sept)
- Traumhafte Sandstrände
- Dornenwald bei Ifaty



## Tag 1: Ankunft in Antananarivo

Nach der Ankunft in Antananarivo begrüßt Sie Ihr deutsch sprechender Reiseleiter und begleitet Sie in Ihr Hotel. 1 Nacht: Tamboho Hotel(S)

## Tag 2: Tana - Morondava - Kirindy

Nach dem Flug nach Morondava und der Fahrt nach Kirindy erwartet Sie eine Wanderung im Trockenwald. Ein Muss für Naturfreunde mit 8 verschiedenen Lemuren sowie dem Fossa, Madagaskars größtem Raubtier. Bei Dunkelheit suchen Sie auf einer Pirsch nach nachtaktiven Wieselmakis.

1 Nacht: Relais du Kirindy(S)

## Tag 3: Kirindy - Morondava

Wanderung im Kirindy Wald auf der Suche nach tagaktiven Lemuren wie Larvensifakas, Vögeln wie Weisskopf- und Hackschnabelvangas und Reptilien wie Labordi-Chamäleon. Den Sonnenuntergang genießen Sie an der Baobab-Allee. 2 Nächte: Palissandre(S)

## Tag 4: Morondava

Entspannen Sie am Strand der von Vezo Fischern besiedelten Hafenstadt. Der bunte Markt bietet regionales Gemüse, Obst und Reis. Es gibt Ausflüge zu den Gräbern der Sakalava Könige und per Boot in die Mangroven.

## Tag 5: Morondava - Belo sur Mer

Auf der Fahrt entlang der Westküste liegen kleine Dörfer in den Sanddünen. Bei Trockenheit wachsende Saubohnen ernähren hier die Menschen. Ziel heute ist das Dorf Belo sur Mer, mit seinen geschnitzten Fischerbooten.

3 Nächte: Ecolodge du Menabe(S)

## Tag 6-8: Belo sur Mer - Mitca Kirindy - Manja

Der trockenen Laubwald des Nationalparks Kirindy Mitca mit seinen hoch aufragenden Baobabs hat ein besonderes Ökosystem. Hier lebt der Berthe-Mausmaki neben endemischen Vogel- und Reptilienarten. Nach einem freien Tag zur Erkundung der Unterwasserwelt fahren Sie ins Landesinnere in das Nomansland zum Dorf Manja, bekannt für seinen Viehmarkt, der Händler aus dem ganzen Süden anlockt. Endlos wirkende Savannen erwarten Sie heute. 1 Nacht: Kanto Hotel(einfach(S))

## Tag 9: Manja - Befandriana-Süd

Lange weiße Sandstrände und der Fluss Mankoby säumen Ihren Weg. Dornenwälder, Baobabs, Euphorbien, Kakteen und vereinzelte Laubbäume ziehen an Ihnen vorüber. 1 Nacht: Etape Masokoroa (einfach(S))

## Tag 10: Befandriana - Ihotry See - Andavadaoka

Eine sandige Piste führt zum drittgrößten See, den Ihotry See, aufgrund seiner isolierten Lage und dünner Besiedelung ein Biotop für Wasservögel. Die außergewöhnlich dickstämmigen Baobabs im typischen Trocken- und Dornenwald dienen als Wasserreservoir. Weitere 40km Buckelpiste führen nach Andavadaoka. Der lange weiße Sandstrand erstreckt sich über 150 km bis nach Morombe. 2 Nächte: Laguna Blu Resort(S).

## Tag 11: Andavadaoka - Buckelwale

Von Juli bis September sind die Riesensäuger im Kanal von Mozambik aus nächster Nähe zu beobachten. Gehen Sie per Boot auf Walbeobachtung – ein einmaliges Erlebnis. Nachmittags entspannen Sie am Strand.

## Tag 12: Andavadaoka - Salary - Ifaty

Durch unberührte Steppe führt die staubige Piste entlang der Westküste nach Salary. Sie passieren Dornen- und Mangrovenwälder sowie die unterschiedlichsten Baobab-Arten. Ihr Ziel ist das Vezo Fischerdorf Ifaty - ein schöner Badeort mit traumhaften Stränden. 3 Nächte: La Mira(S)

## Tag 13-14: Ifaty

Zwei Tage am Strand, optional können Sie einen Ausflug ins Arboretum von Antsokay buchen.

## Tag 15: Ifaty - Toliara-Antananarivo - Flug

Sie fahren in die Hafenstadt Toliara und fliegen zurück in die Hauptstadt. Vielleicht bleibt vor dem Abflug Zeit für eine kurze Stadtrundfahrt. Nach Ankunft Transfer in Ihr Hotel. 1 Nacht: Tamboho Hotel(S)

## Tag 16: Antananarivo - Rückflug

Heute erkunden Sie Antananarivo und schauen je nach Abflugzeit nach letzten Souvenirs auf einem der Märkte.



# Abenteuer Tsiribihina/Tsingys in 11 Tagen

- Flussfahrt auf dem Tsiribihina
- Tsingys von Bemaraha
- Kirindy Naturreservat
- Morondava am Kanal von Mosambik



## Tag 1: Ankunft in Antananarivo

Bei Ankunft in Antananarivo – kurz Tana - Empfang durch Ihren Deutsch sprechenden Reiseleiter und Fahrt in Ihr Hotel. Je nach Zeit entdecken Sie noch die Hauptstadt. 1 Nacht: Tamboho Hotel(S)

## Tag 2: Antananarivo-Antsirabe

Ihre Rundreise beginnt durch das vulkanische Hochland Madagaskars., entlang roter Lehmhäuser und unzähliger Reisfelder in die Kolonialstadt Antsirabe. Eine Rundfahrt per Riksha bringt Sie zum historischen Bahnhof, einer Edelsteinschleiferei, sowie kleinen Werkstätten, die Blech-Miniaturen aus alten Dosen fertigen oder aus dem Horn der Zebu Rinder Figuren und Gebrauchsgegenstände schnitzen. 1 Nacht Plumeria Hotel(S) - ca.170 km/ca.3,5 Std.

## Tag 3: Antsirabe-Masiakampy zur Flussfahrt auf dem Tsiribihina

Eine lange Fahrt erwartet Sie. Die trockene Region im Westen ist von Grassavannen geprägt. Heute beginnt Ihre abenteuerliche, dreitägige Flussfahrt auf dem Tsiribihina in einer traditionellen Piroge. Fernglas ist angesagt um Witwenpfeifgänse, Glanzente, Bienenfresser zu beobachten. Am Ufer des Flusses machen Sie mittags ein Picknick. Spätnachmittags werden Ihnen am Ufer Zelte aufgebaut. Lauschen Sie am Abend der Musikdarbietung der Einheimischen am Lagerfeuer. 1 Nacht im Zelt

## Tag 4: auf dem Fluss Tsiribihina

Heute erwarten Sie ein Wasserfall und natürliches Schwimmbecken. Schwer bepockte Lastkähne versorgen entlegene Dörfer, Zebus durchqueren den Fluss. Sie entdecken Spuren des früheren Tabakhandels. Lemuren, Schildkröten, Chamäleons, Krokodile und Wasservögel verstecken sich in dichtem Wald, Schluchten, Klippen, auf Sandbänken. 1 Nacht im Zelt

## Tag 5: Tsiribihina-Belo-Bekopaka

Vormittags betrachten Sie erneut die einmalige Natur auf den Kalksteinen am Flussufer. Mittags tauschen Sie in Belo sur Tsiribihina das Boot gegen den Geländewagen und erkunden die Hauptstadt der Sakalava. Über Sandpiste erreichen Sie Bekopaka, das Tor zu den Tsingys. 2 Nächte: Soleil du Tsingys(S) - ca. 110km/ca. 5 Std

## Tag 6: Wanderung in den Großen Tsingys

Auf einer Pirogenfahrt durch die Manambolo Schlucht entdecken Sie in der Felswand ein altes Vazimba Grab. Die Kalksteinnadeln der Tsingys von Bemaraha ragen weit über den Wald heraus. Sie durchwandern Schluchten und unterirdische Höhlen. Kleine Treppen und Hängebrücken erleichtern den Weg zu einem grandiosen Aussichtspunkt. Halten Sie Ausschau nach Kronensifaka und Wieselmakis. Ca 34km

## Tag 7: Bekopaka - Kirindi - Morondava 220km - 6-7h

Im Trockenwald des Kirindi Reservats spähen Sie nach dem berühmten Fossa, dem Larvensifaka, der Kurzfußstelzenralle und der seltenen Riesenspringratte. Nächstes Ziel sind die „verliebten Baobabs“ und die Baobab Allee zum Sonnenuntergang, ein Naturdenkmal Madagaskars. Entspannen Sie am weißen Sandstrand direkt vor ihrem Hotel. 2 Nächte Palissandre Cote Ouest(S) ca 220km/ca 7 Std

## Tag 8: Morondava

Tag zur freien Verfügung.

Morondava, die drittgrößte Hafenstadt der Westküste, wird von Vezo Fischern bevölkert und ist Zentrum der Region Menabe mit lebhaftem Markt. Interessante Ausflüge wären Gräber der Sakalava-Könige oder per Boot zum Vezo-Dorf Betania mit seinen Magroven.

## Tag 9: Morondava-Antsirabe

Eine lange, aber interessante Fahrt durch die Vakinankaratra Region via Miandrivazo zurück auf das Hochland nach Antsirabe erwartet Sie. Wechselvolle Landschaft von Hügeln bis zu Grass-Savannen zieht an Ihnen vorüber. 1 Nacht Plumeria Hotel(S), ca.500 km/ca.8 Std.

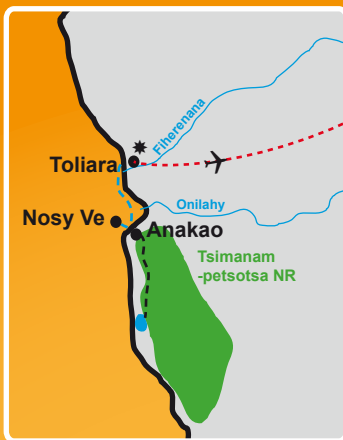
## Tag 10: Antsirabe - Antananarivo

Bummeln Sie durch Antsirabe bevor Sie zurück fahren in die Hauptstadt und in der Hotelanlage entspannen. 1 Nacht: Tamboho Hotel(S), ca. 170 km/ca.3,5 Std.

## Tag 11: Morondava-Antananarivo – Flug

Besichtigung Tana's sowie Transfer zu Ihrem jeweiligen Rückflug.

# Verlängerung Anakao in 5 Tagen



## Tag 1: Toliara – Arboretum – Pflanzensammlung

Entdecken Sie die Uferpromenade, die kleinen Märkte und Teestuben von Toliara. Französische Architekten entwarfen die Hafencity. Zum Baden ist der Küstenabschnitt nicht geeignet. Bewundern Sie kurz vor Toliara das Arboretum von Antsokay, eine Ansammlung von 900 teilweise gefährdeter Pflanzenarten des Südens. Entspannen Sie den Rest des Tages gemütlich im Hotel. 1 Nacht: Bakuba Hotel(S)

## Tag 2: Toliara – Anakao Lagune

Morgens Fahrt mit dem Motorboot entlang der Küste zur traumhaften Anakao Lagune. Unterwegs treffen Sie auf die Einbäume der Vezo-Fischer. Am Ziel führen wenige Schritte durch seichtes Meerwasser zur Lodge. Am „Ende der Welt“ haben Sie Zeit zum Entspannen und Baden am weißen Sandstrand vor Ihrem Bungalow. 3 Nächte: Anakao Ocean Lodge(S)

## Tag 3: Tsimanapetsotsa NP

Morgens früh machen Sie sich auf zu einem Ausflug zum Nationalpark von Tsimanapetsotsa. Der See mit seinen rosa Zwergflamingos ist Teil des Naturreservats. Sein azurblaues Wasser schimmert wegen der hohen Konzentration an Kalziumsulfat in magischen Blautönen. Der große Breitstreifenmango, Spinnenschildkröte und blinde Fische im unterirdischen See bilden die besonderen Attraktionen des Parks. Besonders sehenswert ist die „Mutter der Baobabs“, ein über 1000 Jahre alter imposanter Affenbrotbaum mit zerfurchter Rinde.

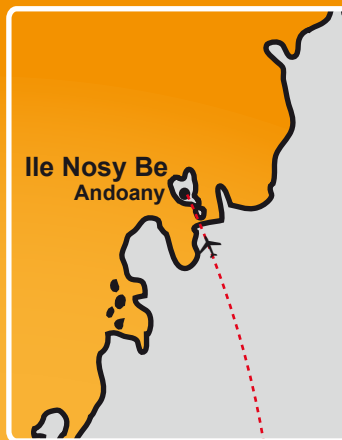
## Tag 4: Anakao Insel Nosy Ve - Entdeckungstour

Nach einem gemütlichen Frühstück geht es für Sie heute per Boot zu der paradiesischen Insel Nosy Ve, nur einige hundert Meter vor der Küste. Die Insel mit ihren weißen Stränden ist von einem intakten Korallenriff umgeben und bietet herrliche Tauch- und Badeerlebnisse.

## Tag 5: Anakao – Toliara – Antananarivo

Ein Boot bringt Sie zurück nach Toliara zum Rückflug nach Antananarivo. Hier bietet sich ein Bummel über den großen Handwerkermarkt an. Transfer zum Flughafen oder Anschlussprogramm.

# Verlängerung Nosy Be in 4 Tagen



## Tag 1: Antananarivo-Nosy Be

Flug in 1 Stunde zu dem Inselparadies Nosy Be, das der Nordwestküste Madagaskars vorgelagert ist. Ein Transfer bringt Sie in Ihr Hotel nach Tsarabanjina. 3 Nächte auf Nosy Be: Palm Beach Resort(S)

## Tag 2 und 3: Auf Nosy Be

Die nächsten beiden Tage stehen Ihnen auf der Badeinsel Nosy Be mit tropischen Klima zur freien Verfügung. Nosy Be ist mit über 300 km<sup>2</sup>, den versteckten Buchten und von Palmen gesäumten Stränden die bekannteste und touristisch am besten erschlossene Insel Madagaskars. Aber auch ein Großteil des Zuckerrohrs des Landes wird auf den fruchtbaren vulkanischen Böden angebaut, ausgezeichnete Rum wie auch Parfum aus der Pflanze Ylang-Ylang hergestellt. Nosy Be bietet touristisch nicht nur wundervolle Sandstrände und türkisblaues Wasser, sondern auch Unterhaltung in vielen Bars und Restaurants.

## Optional sind folgende Ausflüge interessant:

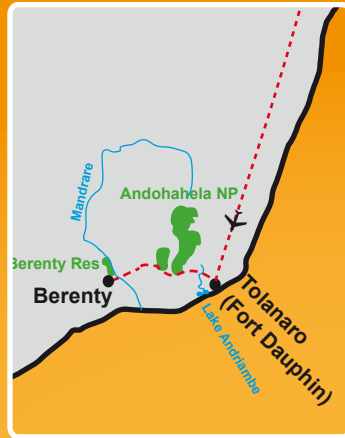
Andoany, auch Hell-Ville genannt, mit seinen verfallenden einst prachtvollen Villen der französischen Zuckerbarone, Marktplatz, Gassen und alter Marina. Das ‚Indian Village‘ mit kulturhistorisches Museum. Ein heiliger Platz der Sakalava liegt nur 2,5km von Hell-Ville entfernt Richtung Seimad. Ihn krönt ein riesiger 200 Jahre alte Banjan Baum. Weiter westlich in Ampasindava steht ein Meeresbiologisches Museum. Besuchen Sie die 1889 von Missionaren gegründete Duftdestillerie (Ylang-Ylang) und das Rummuseum, zusammen mit dem Tier- und Pflanzenpark Lemuria. Oder Sie entdecken Marodokana, die Ruinen einer der wahrscheinlich ersten Moscheen, von Grün überwuchert nahe den Mongroven. Vielleicht interessiert das königliche Grabmal von Manongarivo „Mahabo“ oder das verehrte Grab der Königin Tsiomeko. Verfolgen Sie den Sonnenuntergang vom höchsten Punkt der Insel, dem Mount Passot.

## Tag 4: Flug nach Tana

In ca. 30 Minuten erreichen Sie den Flughafen von Nosy Be für Ihren 1-stündigen Rückflug in die Hauptstadt. Im Anschluß Rückflug oder Anschlussprogramm.



# Verlängerung Fort Dauphin in 5 Tagen



## Tag 1: Fort Dauphin, heute Tolarano

Fliegen Sie in den äußersten Südosten nach Fort-Dauphin, heute Tolarano genannt. Die Stadt ist von 3 Seiten vom Indischen Ozean umgeben. Nach der Ankunft machen Sie einen Spaziergang in Nahampoana, ein gut gepflegtes Privatreservat nur 7km nördlich der Stadt mit schöner Auswahl an tropischer Flora: von den Wohlgerüchen des Eukalyptus bis hin zur Dreieckspalme. Auch einige Arten an Lemuren sind hier vertreten, darunter der kleinste, nachtaktive Zwergmaki, Kattas und Sifakas, der braune Lemur, sowie Chamäleons. Empfehlenswert ist die Rundfahrt mit der Piroge auf einem kleinen Fluss (optional). 1 Nacht in Fort Dauphin: La Croix du Sud mit AC und schönem Innenhof.(S)

## Tag 2: Fort Dauphin – Berenty - ca. 80km – ca. 2,5h

Heute führt Ihr Weg durch die herrliche Landschaft des Südens zum Berenty Reservat. Unterwegs können Sie traditionelle Grabstätten besuchen. Durch einen Wald von Ravalinas, auch Baum der Reisenden genannt (ein Wahrzeichen Madagaskars), kommen Sie in eine immer karger werdende Landschaft – die fast vegetationslose Tiefebene des Dornenlandes. Sie erreichen die Sisalplantage von Monsieur De Haulme, hier liegt auch das private Reservat. 2 Nächte Berenty Lodge(S)

## Tag 3: Berenty Reservat

Das 259ha große Privatreservat bietet vielen Tier- und Pflanzenarten Südmadagaskars einen geschützten Lebensraum. Lauschen Sie beim Erwandern der verschiedenen Wege des Reservats dem Zwitschern der Vögel, dem Flattern der Flugfuchse und den Schreien der Lemuren. Entdecken Sie Kattas, Rotstirmakis und am Abend Mausmakis.

## Tag 4: Berenty-Fort Dauphin-Flug nach Antananarivo

Vormittags fahren Sie zum Flughafen von Fort-Dauphin und fliegen zurück nach Tana. Je nach verbleibender Zeit gehen Sie in Tana auf Stadtrundfahrt oder bummeln über einen der zahlreichen bunten Märkte 1 Nacht in Tana: Tamboho Hotel(S)

## Tag 5: Antananarivo

Transfer zum Flughafen oder Anschlussprogramm.

# Verlängerung Masoala in 6 Tagen



## Tag 1: Antananarivo - Maroantsetra

Nach Ihrem Flug spazieren Sie nachmittags durch das beschauliche Dorf Maroantsetra. Die Bewohner haben ihren Alltag nach dem Pflanzzyklus der Vanille und anderer Gewürzen ausgelegt. Im Stadtzentrum an der Hauptstrasse drängen sich viele kleine Geschäfte und bieten ihre buntgemischten Waren an. 1 Nacht: Masoala Resort(S)

## Tag 2: Bootstransfer nach Masoala

Ein kleines Boot bringt Sie morgens auf die Halbinsel Masoala mit den letzten Primärwäldern auf einer Gesamtfläche von 210.000 Ha. Sie bilden das größte Naturreservat des Landes. Hier haben Sie die nächsten Tage die Möglichkeiten bis zu 10 verschiedene Lemurenarten, sowie zahlreiche Vögel und Chamäleons zu entdecken. 3 Nächte: Tampolo Lodge(S)

## Tag 3: Aufenthalt in Masoala

Die heutige Tageswanderung im Regenwald steht ganz im Zeichen der Fauna. Bekannt ist beispielsweise der Park dank des roten Varis. Da das Gebiet einen Primärregenwald schützt, leben hier auch viele Reptilienarten, wie das Pantherchamäleon, Plattschwanzgeckos, große Madagaskar Taggeckos, und einige Froscharten. Die Vogelwelt im Masoala-Wald ist für den Regenwald typisch. Zu erwähnen sind unter anderem der Blaucoua und der seltene Helmvinga.

## Tag 4: Aufenthalt in Masoala

Wanderung im Wald der tausend Palmen. Botanisch ist Masoala ebenso einmalig wie seine Tierwelt. Die endemischen Kannenpflanzen, Nepenthes masoalensis, gedeihen nur in Masoala.

## Tag 5: Masoala - Antananarivo

Fahrt zurück in das kleine Fischerdorf Masoala mit anschließendem Flug nach Tana. Nach dem Check In in Ihrem Hotel genießen Sie den letzten Abend auf Madagaskar. 1 Nacht: Tamboho Hotel(S)

## Tag 6: Antananarivo

Transfer zum Flughafen oder Anschlussprogramm.

# Reise- und Zahlungsbedingungen

## 1. Abschluss des Reisevertrages

- 1.1. Mit Ihrer Anmeldung bieten Sie uns den Abschluß des Reise Vertrages verbindlich an.
- 1.2. Die Anmeldung erfolgt schriftlich durch Sie, auch für alle in der Anmeldung aufgeführten Reiseteilnehmer, für deren Vertragsverpflichtungen Sie wie für Ihre eigenen Verpflichtungen einstehen, sofern Sie eine dahingehende Verpflichtung ausdrücklich übernommen haben.
- 1.3. Der Vertrag kommt mit unserer schriftlichen Reisebestätigung zustande.

## 2. Bezahlung

2.1. Bei Vertragsabschluß und Erhalt des Sicherungsscheines gem. §651kAbs3BGB ist eine Anzahlung von 20 % des Reisepreises zu leisten. Der Restbetrag ist spätestens 30 Tage vor Reiseantritt zu zahlen. Nach erfolgter Bezahlung des gesamten Reisepreises erhalten Sie unverzüglich Ihre Reiseunterlagen.

## 3. Leistungs- und Preisänderungen

- 3.1. Programmänderungen aus organisatorischen Gründen oder zur inhaltlichen Bereicherung, die den Gesamtcharakter der Reise nicht grundsätzlich verändern, bleiben vorbehalten.
- 3.2. Der RV kann bei Nichterreichen der im Programm genannten Mindestteilnehmerzahl bis zu 14 Tage vor Reisebeginn zurücktreten. Wir werden Sie in jedem Fall unverzüglich nach Eintritt der Voraussetzungen für die Nichtdurchführung der Reise hiervon benachrichtigen. Ihnen die Rücktritts-erklärung umgehend zuleiten sowie den eingezahlten Reisepreis unverzüglich erstatten. Gleiches gilt bei veränderter, d.h. kritischer Sicherheitslage im Zielgebiet.

## 4. Haftung bei Vermittlung fremder Leistungen

- 4.1. Vermittelt der RV lediglich einzelne fremde Leistungen (z.B. Linienflüge, Hotelaufenthalte für Selbstfahrer, fremde Ausflüge etc), so haftet der RV lediglich für die ordnungsgemäße Vermittlung der Leistung und nicht für die Leistungserbringung selbst.
- 4.2. Angaben über Vermittelte Leistungen fremder Leistungsträger in unseren Angeboten beruhen ausschließlich auf deren Angaben dem RV gegenüber; sie stellen keine eigene Zusicherung des RV gegenüber dem Kunden dar.
- 4.3. Zusätzlich Ausflüge, Führungen, Veranstaltungen etc zu unserem Angebot im Zielgebiet sind als fremde Leistungen anzusehen, die nur vor Ort ohne Haftung des RV vermittelt werden.

## 5. Rücktritt durch den Kunden

- 5.1. Durch Rücktritt durch den Kunden stehen dem RV folgende Entschädigungen zu:  
Bis 31 Tage vor Reisebeginn 10 % des Reisepreises  
30-16 Tage vor Reisebeginn 50 % des Reisepreises  
Ab 15 Tage vor Reisebeginn 80 % des Reisepreises  
Wir empfehlen dringend den Abschluß einer Reiserücktrittskostenversicherung.
- 5.2. Bei Stornierung und Umbuchungen von Flügen vor Abflug, für die bereits Flugscheine ausgestellt sind, wird eine Bearbeitungsgebühr von Euro 100 erhoben, unabhängig von den Gebühren der Fluggesellschaft. Nach Abflugtermin ist eine Erstattung nur gem. Richtlinien der gewählten Fluggesellschaft und des angewandten Tarif möglich.

## 6. Rechte und Pflichten des Reiseleiters

- 6.1. Reiseleitungen bzw. örtliche Vertretungen des RV sind während der Reise beauftragt, Mängelanzeigen und Abhilfeverlangen entgegen zu nehmen und für Abhilfe zu sorgen, sofern dies erforderlich und möglich ist. Dies schließt Vereinbarungen ein, mit denen Reisemängel vor Ort ausgeglichen und einvernehmlich mit den Kunden durch Zusatzleistungen kompensiert werden.
- 6.2. Örtliche Vertretungen bzw. Reiseleitungen sind jedoch nicht befugt oder bevollmächtigt, Ansprüche auf Minderung oder Schadenersatz mit Wirkung gegen den RV anzuerkennen oder entgegenzunehmen.
- 6.3. Der örtliche Vertreter des RV ist bevollmächtigt, eine Kündigung des Reisevertrages (z.B. bei höherer Gewalt) im Namen des RV zur eigenen Sicherheit des Reisenden auszusprechen.

## 7. Gewährleistung

- 7.1. Wird eine Reiseleistung nicht oder nur unvollständig erbracht, können Sie innerhalb angemessener Zeit Abhilfe verlangen. Ihre Beanstandungen sind unverzüglich der zuständigen Reiseleitung oder unserem Leistungsträger anzuzeigen. Können Reiseleitung oder Leistungsträger keine Abhilfe leisten, müssen uns die Beanstandungen unverzüglich schriftlich, d.h. innerhalb eines Monats nach dem vorgesehenen Reiseende, mitgeteilt werden. Die Ansprüche des Kunden verjähren in 12 Monaten. Die Verjährung beginnt mit dem Tag, an dem die Reise dem Vertrag nach enden sollte.
- 7.2. Bei Reisegepäck sind Verlust und Beschädigung unverzüglich dem Beförderungsunternehmen anzuzeigen. Eine Haftung unsererseits ist ausgeschlossen.

## 8. Beschränkung der Haftung

Die vertragliche Haftung des RV für Schäden, die nicht körperliche Schäden sind, ist auf den dreifachen Reisepreis beschränkt, soweit ein Schaden des Kunden weder vorsätzlich noch grob fahrlässig herbeigeführt wird oder soweit der RV für einen dem Kunden entstehenden Schaden allein wegen eines Verschuldens eines Leistungsträgers verantwortlich ist. Der RV empfiehlt den Abschluß einer Reiseunfall- und Reisegepäck-Versicherung.

## 9. Pass-, Visa-, Gesundheitsbestimmungen

Beachten Sie bitte unsere Hinweise zu Pass-, Visa- und Gesundheitsbestimmungen, denn Sie sind für die Einhaltung dieser Vorschriften selbst verantwortlich. Alle Nachteile, die aus der Nichtbeachtung erwachsen, gehen zu Ihren Lasten. Unsere Hinweise entsprechen dem Informationsstand zum Zeitpunkt der Buchung und gelten für deutsche Staatsbürger. Für Inhaber eines fremden PASSES sind oft andere Bestimmungen zu beachten. Erfragen Sie diese bitte bei Ihrer zuständigen Botschaft.

## 10. Allgemeine Bestimmungen

- 10.1. Alle Angaben in unseren Reiseangeboten werden vorbehaltlich gesetzlicher und behördlicher Genehmigungen veröffentlicht. Einzelheiten dieser Angebote entsprechen dem Stand bei Drucklegung. Änderungen der Leistungen und Preise gegenüber den Angaben der Reiseangebote sind bis zur Reisebestätigung möglich.
- 10.2. Mit der Veröffentlichung neuer Angebote verlieren unsere früheren Publikationen über gleichlautende Reiseziele und -termine ihre Gültigkeit.
- 10.3. Für Druckfehler und Irrtümer kann nicht gehaftet werden.
- 10.4. Die Ungültigkeit eines Teiles dieser Bedingungen berührt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht.
- 10.5. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, daß kundenbezogene Daten hausintern gespeichert werden, um eine korrekte Buchungs- und Reiseabwicklung zu gewährleisten. Dies gilt insbesondere bei Reisen, für die Visa zu beschaffen sind. Alle personenbezogenen Daten werden gegen mißbräuchliche Verwendung geschützt.
- 10.6. Klage gegen den RV ist an dessen Sitz in Saarbrücken zu erheben.

## Veranstalter:

African Dreams  
Individual Tours and Services  
Brigitte Waltzinger  
Godewind 7  
D-23570 Lübeck-Travemünde  
Tel: +49 (0)4502-88 98 419  
eMail: info@african-dreams.biz  
www.african-dreams.biz



# Madagaskar Reise A-Z:

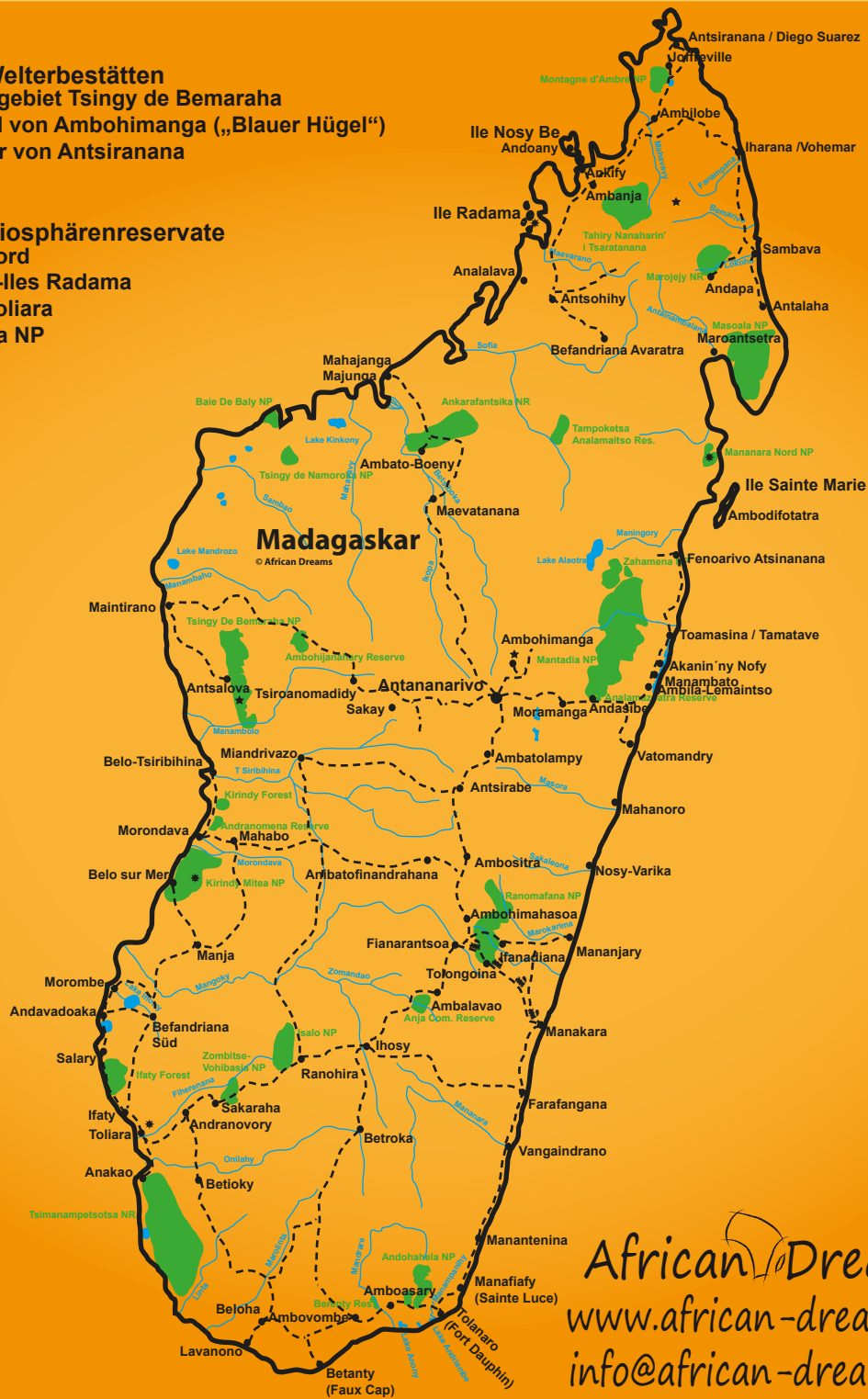
Einreisepapiere	Für die Einreise nach Madagaskar benötigen deutsche Staatsbürger einen Reisepass, der noch mindestens 6 Monate über den geplanten Aufenthalt hinaus gültig ist. Visa erteilen die Botschaft Madagaskars in 14612 Falkensee (Brandenburg) Tel 0332-23140 info@botschaft-madagaskar.de. Gebühren derzeit bis 30 Tage Ariary (MAG) 80.000 – ca. € 27, je nach Wechselkurs. Visa werden ebenfalls bei Einreise am Flughafen in Antananarivo oder Nosy Be erteilt. Am Flughafen muss mit Wartezeiten von 1 Stunde und mehr gerechnet werden.
Einreise Flughafen	Aus Sicherheitsgründen hat der Flughafen in Antananarivo die Möglichkeiten der Abholer stark eingegrenzt. Die Vertreter der Agenturen dürfen derzeit nicht in das Terminal sondern stehen an den Ausgangstüren. Ähnliches gilt für den Rückflug. Der Reiseleiter und/oder Fahrer verabschiedet Sie vor dem Terminalgebäude.
Besichtigungen	Alle Besichtigungen auf der Rundreise sind mit einem Spaziergang oder einer Wanderung in hügeligem Gelände oder Wald verbunden. Die Wege sind naturbelassen und holprig, und uneben. Für nicht ganz trittsichere Reisende ist ein Wanderstock hilfreich. Trittfestes Schuhwerk und eine starke Taschen- oder Stirnlampe sind überall erforderlich. Die Bootsstege wirken teilweise provisorisch. Am Meer (Anakao) kann auch ein „nasser“ Ausstieg durch seichtes Wasser vom Motorboot zum Strand nötig sein.
Elektrizität	Die Stromspannung in Madagaskar beträgt 220 Volt Wechselstrom. Mit Spannungsschwankungen und gelegentlichen Stromausfällen muss gerechnet werden.
Essen und Trinken	Die Hotels bieten neben madagassischen Gerichten mit Reis internationale Küche mit französischem Einfluss. Probieren Sie die sehr würzigen, teilweise scharfen nationalen Gerichte. Typisch sind z.B. gestampfte Maniokblätter mit Schweinefleisch oder Zebu Ragout (Rind). Meiden Sie rohes Fleisch. Frühstück ist französisch sparsam, aber Eier können zusätzlich bestellt werden. Buffets sind sehr selten. Abends wird überwiegend ein 3-Gang-Menü angeboten. Testen Sie das lokale Bier, den Rum, lokalen Rot- und Weißwein.
Fady	„fady“, das Wort für „tabu“, hat den Ursprung im traditionellen Glauben und überlieferten Sagen, ist teilweise auch ein Symbol der Stammeszugehörigkeit, eine kulturelle Abgrenzung zu anderen Volksgruppen. So sind je nach Region Schildkröten oder Krokodile fady. Einige Tiere, Pflanzen, Wälder verdanken ihr Überleben dem fady. Aber auch einige heilige Stätten und Orte dürfen nicht betreten werden, sonst sind die Geister der Ahnen mit einer Opfergabe zu versöhnen. Besonders Gräber z.B. der Vazimba dürfen nicht betreten werden.
Fotografieren Filmen	Wir empfehlen Ihnen, ausreichend Speicherkarten für Fotos und Ersatzbatterien mitzunehmen. Auch ein starkes Blitzlicht und ein leichtes Stativ sind von Vorteil. Alles Offizielle darf nicht fotografiert werden, d.h. Flughäfen, öffentliche Gebäude, Brücken, militärische Anlagen. Bei religiösen Stätten wird Zurückhaltung erwartet.
Gesundheits- vorsorge	Bei Direktflug aus Europa sind für die Einreise nach Madagaskar keine Impfungen vorgeschrieben. Lassen Sie sich von Ihrem Arzt oder Gesundheitsamt beraten. Informationen unter <a href="http://www.travelmed.crm.de">www.travelmed.crm.de</a> . Für Regionen mit Regenwald und Küstenbereiche wird eine Malariaprophylaxe empfohlen. In abgelegenen ländlichen Regionen können in der Regenzeit Fälle von Pest auftreten. Für Reisende auf touristischen Routen besteht laut WHO keine Gefahr. Die Mitnahme von Schutzmitteln gegen Moskitos ist ratsam. Außer persönlichen Medikamenten, empfehlen wir die Mitnahme einer gut sortierten Reiseapotheke mit Mitteln gegen Magen-Darmverstopfungen, Durchfall und Fieber. Auf dem Land ist die medizinische Versorgung mit Europa nicht zu vergleichen. Generell empfehlen wir folgende Vorsichtsmaßnahmen: Wasser aus original verschlossenen Flaschen trinken und Zähneputzen, kein Leitungswasser trinken. Kein Genuss von rohem Fleisch, Fisch. Auf Eiswürfel zum Kühlen der Getränke verzichten, sowie auf Speiseeis, rohe Salate und Obst, das nicht selbst geschält wurde. In Madagaskar gibt es KEINE Giftschlangen. Auch größere Raubtiere leben nicht auf der Insel.
Hotels	Die Übernachtungen auf unseren Erlebnisreisen erfolgen in der Regel in landestypischen Hotels, die sich zumeist durch ihre besonders schöne oder zentrale Lage empfehlen. Wir haben uns bemüht, für Sie die jeweils bestmögliche Wahl zu treffen. Die Unterkünfte bieten nicht sehr viele Zimmer, diese aber mit privaten Bädern sowie Moskitonetzen, wenige haben Klimaanlage. Duschgel und Pön werden nicht überall gestellt. Wenn Sie Ihr Hotel verlassen geben Sie bitte Ihren Zimmerschlüssel ab. Dies ist das Zeichen für das Personal, dass Ihr Zimmer „gemacht“ werden soll. Behalten Sie Ihren Schlüssel bei sich, wird der Service Ihr Zimmer nicht betreten.
Kleidung	Tagsüber ist leichte, praktische, atmungsaktive Sommerkleidung angebracht, die Abende und Nächte können je nach Region kühl werden. Auch feste, bequeme Schuhe und Regenschuhe sind wichtig. Denken Sie an Kopfbedeckung, Sonnenbrille und Creme wegen der intensiven Sonneneinstrahlung. Zum Schutz gegen Moskitos sollten Sie auf ganz kurze Hosen, kurze Röcke sowie auf Hemden und Blusen ohne Arm- oder Ausschnitt verzichten. Praktisch ist Zwiebellook. Unauffällige Kleidung schützt vor Beschaffungskriminalität.
Klima	Allgemein wird - mit regionalen Unterschieden - zwischen der winterlichen Trockenheit (Mai-Okt) und sommerlicher Regenzeit (November-April) unterschieden, mit möglichen Wirbelstürmen zwischen Januar und April an der Ostküste. Der Südostpassat und die Struktur der Insel beeinflussen die Höhe der Temperatur, den Nebel und die Regenmenge in den Regionen. An der Ostküste regnet es daher mehr, in Antsirana an der Nordspitze ist es trockener, auf Nosy Be ist es tropisch warm mit Niederschlägen, häufige Nebelbildung im Hochland mit niedrigen Temperaturen von Mai-Juli von +5°, der Westen und Südwesten kann heiß werden und erhält unregelmäßige geringe Niederschläge.
Sicherheit	Ein großer Teil der Bevölkerung ist arm. Geld, Papiere, Wertsachen sollten am Körper getragen werden. Kopien der Unterlagen im Gepäck verteilt werden. Wie überall heißt Unauffälligkeit, Umsicht, Vorsicht mehr Sicherheit. Nach Einbruch der Dunkelheit wird von Spaziergängen in städtischen Gebieten abgeraten.
Sprachen	Die Landessprache ist madagassisch und französisch. Junge Madagassen lernen gerne auch Englisch und Deutsch
Telefonieren	Das Mobilfunknetz ist relativ gut ausgebaut. Alle größeren Städte und einige ländliche Regionen sind über Orange und Aritel und den Madagassischen Anbieter Telma erreichbar. Roaming aus dem deutschen Handynetz funktioniert. Prepaid Karten (SIM Karten) sind problemlos z.B. am Flughafen zu erwerben. In vielen Hotels wird Wifi angeboten.
Transportmittel	Die Hauptverkehrsstraßen zwischen der Hauptstadt und den wichtigsten Küstenstädten sind weitgehend asphaltiert. Viele Straßen sind befestigte Erdpisten, die bei Regen nur bedingt befahrbar bleiben. Erwarten Sie Durchschnittsgeschwindigkeiten von 60-30km/h, teilweise auch darunter. Auf Madagaskar herrscht Rechtsverkehr.
Trinkgeld	In unseren Preisen sind die üblichen auf Rechnungen ausgewiesenen Bedienungsgelder und Steuern enthalten. Wie weltweit üblich, werden gute Dienstleistungen besonders honoriert. Gute Leistungen Ihrer Fahrer und Reiseleitung sollten durch ein persönliches Trinkgeld gewürdigt werden. In Restaurants sind etwa 10 % des Rechnungsbetrages üblich.
Währung	Die Währungseinheit ist der Ariary MGA. 1.000 Ariary entsprechen etwa Euro 0,25, 1 € = ca. 3.880 Ariary. Wegen des geringen Wertes erhalten Touristen kein Wechselgeld in Münzen. Den genauen Tageskurs erfragen Sie bitte bei Ihrer Bank. Wir empfehlen Bargeld in Euro. Das Eintauschen von Reiseschecks ist aufwendig. Internationale Kreditkarten werden in größeren Hotels und Restaurants mit einem Aufschlag akzeptiert.
Zeitunterschied	Madagaskar ist der mitteleuropäischen Zeit (MEZ) um 2 Stunden voraus. Während der europäischen Sommerzeit beträgt der Zeitunterschied + 1 Stunde.
Zollvorschriften	Neben persönlichem Eigentum dürfen Besucher über 18 Jahre 500 Zigaretten oder 25 Zigarren oder 500g Tabak einführen sowie 1 Flasche Alkohol. Parfüm darf nicht zollfrei eingeführt werden. Devisen können in unbegrenzter Höhe eingeführt werden und sind ab dem Wert von € 7.500 zu deklarieren. Heben Sie Ihre Geldwechselbelege und die Devisendecklaration bis zur Ausreise auf. Aus Madagaskar dürfen Edelmetalle, bestimmte Edel- und Halbedelsteine, Versteinerungen, Fossilien nicht bzw. nicht ohne entsprechende Begleitpapiere ausgeführt werden. Weitere Zollvorschriften auf der Website des deutschen Zolls: <a href="http://www.zoll.de">www.zoll.de</a>
Wissenswertes	Das Wort „Vazaha“ bedeutet „Fremde“ auf Madagassisch und wird gerne von Kindern gerufen. „mora-mora“ heißt langsam, langsam oder „immer mit der Ruhe“. Zum Entdecken Madagaskars sollte man Geduld und Gelassenheit mitbringen. Madagaskar ist das Land des „mora-mora“.
Hinweise	Drogendelikte werden mit harten Strafen geahndet. Deutsche Staatsangehörige sollten sich in die elektronische Krisenvorsorgeliste eintragen: <a href="http://www.elefand.diplo.de">www.elefand.diplo.de</a>

African Dreams

Individual Tours and Services Tel: +49 (0)4502-88 98 419 eMail: [info@african-dreams.biz](mailto:info@african-dreams.biz)  
Brigitte Waltzinger [www.african-dreams.biz](http://www.african-dreams.biz)

- ★ = UNESCO Welterbestätten
  - Naturschutzgebiet Tsingy de Bemaraha
  - Königshügel von Ambohimanga („Blauer Hügel“)
  - Regenwälder von Antsiranana

- \* = UNESCO Biosphärenreservate
  - Mananara Nord
  - Sahamalaza-Iles Radama
  - Littoral de Toliara
  - Kirindy Mitea NP



African Dreams  
[www.african-dreams.biz](http://www.african-dreams.biz)  
[info@african-dreams.biz](mailto:info@african-dreams.biz)

